

# Tolle Testaktion mit Tankwagen

Wo ein Wille ist, ist auch ein Tankwagen und eine Genehmigung für eine Tankstelle der besonderen Art: Für 15 Bootseigner kam ihr synthetischer „Dieselkraftstoff“ GTL am 31. Juli mal nicht aus dem Kanister, sondern aus dem Schlauch. Direkt südlich vom Binnenhaupt der Bremerhavener Schleuse „Neuer Hafen“ übernahm der Bremer Mineralölhandel BMÖ die Betankung der Boote. Eine Premiere in Zusammenarbeit mit der „im-jaich“-Marina und nicht die letzte Gelegenheit, den komplett schwefelfreien Antriebsstoff zu testen.

**D**as war gut: In der Zeit hätten wir gar nicht mehr Boote schaffen können. Das ist ja nicht so, als wenn man ein Auto betanken würde: Da braucht es mit dem An- und Ablegen dann ja doch einen Moment“, sagt Rüdiger Magowsky, der als Hafenmeister der „im-jaich“ Lloyd Marina in Bremerha-

ven das Gegenteil richtig ist: Der synthetische, aus Erdgas hergestellte Diesel enthält praktisch gar keine Schwebeteilchen und sorgt für einen deutlich saubereren Motor.“ Tatsächlich ist das aus Erdgas hergestellte GTL selbst dann deutlich umweltfreundlicher als Diesel, wenn es direkt ins Wasser gelangt. GTL ist biologisch abbaubar und ungiftig. An Bord ist es außerdem mit dem Geruch des verbrannten Diesels vorbei, wenn der Wind einmal aus der falschen Richtung bläst. GTL setzt deutlich weniger Emissionen frei als herkömmlicher Dieselmotor. Nutzer erzählen, dass GTL mit dem Geruch von Paraffin verbrennt – und so letztlich wie Kerzenwachs riecht. In Bremer-

Bremer Mineralölhandel BMÖ und „im-jaich“-Marina Bremerhaven ermöglichten probeweise Bootsbetankung mit umweltfreundlichem Antriebsstoff GTL per Schlauch

haven die Aktion begleitet hat. Zu den Vorbereitungen gehörte auch, einen Ponton an die Kaje zu bekommen, einen Tankwart zu organisieren und die Anmeldungen zu managen. Magowsky: „Zwei, drei Boote kamen dann auch noch unangemeldet dazwischen. Da haben die Eigner die Chance wahrgenommen, GTL zu tanken, was die meisten von ihnen bereits von den holländischen Bootstankstellen kennen.“ Dort sei das Kraftstoffangebot praktisch überall verfügbar. In Deutschland noch nicht. Über jeden Liter GTL, den die Leute hierzulande nicht schleppen müssten, seien sie froh, so der Hafenmeister.

Rüdiger Magowsky hat aber auch schon mit Skeptikern in Sachen GTL zu tun gehabt: „Manche verwechseln es mit Biodiesel und reden von verstopften Filtern, wobei genau

haben war auch der Preis ein Argument: 1,40 Euro pro Liter, das lag an dem Tag unter dem Tageskurs für biofreien Diesel an anderen Tankstellen im Revier.

Und der Bremer Mineralölhandel? Was sagt der zu dieser ersten Testaktion mit Tankwagen? Britta Blume vom BMÖ-Marketing spricht von einem „tollen Erfolg“ der GTL-Tankaktion: „Daher werden wir an zwei weiteren Terminen die Aktion wiederholen.“ Eine vorherige Anmeldung der Kunden sei aber auf Grund der Auflagen Pflicht. Die nächsten Termine sind der 4. September und der 2. Oktober jeweils von 10 bis 16 Uhr an gleicher Stelle an der Südseite des Binnenhauptes der Schleuse „Neuer Hafen“ mitten in Bremerhavens Havenwelten. Weitere Informationen unter [www.bmo.de](http://www.bmo.de).

(Volker Kölling)